

**Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler**

**PRESSEMITTEILUNG**

**20 junge Künstlerinnen und Künstler für das Förderprogramm**

**NEW POSITIONS auf der ART COLOGNE 2014 nominiert**



Zum 34. Mal können mit dem Förderprogramm NEW POSITIONS auf der vom 10.04. – 13.04.2014 stattfindenden ART COLOGNE exzeptionelle künstlerische Positionen präsentiert werden.

Das Programm NEW POSITIONS (initiiert 1980, von 2004-2008 NEW TALENTS, unter dem Label NEW POSITIONS seit 2009) wird durch die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien, das Land Nordrhein-Westfalen, die Koelnmesse GmbH und den Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler realisiert.

Eine jährlich wechselnde Jury, die sich aus Galeristen, Künstlern, Museumsleuten und Kunstkritikern zusammensetzt, wählt unter allen Bewerbungen bis zu 25 Künstlerinnen und Künstler aus. Bewerben können sich Künstler ausschließlich über ihre Galerie, die als Aussteller auf der ART COLOGNE zugelassen worden ist. Für die nominierten Künstlerinnen und Künstler steht direkt neben dem Stand der sie vertretenden Galerie eine 25 Quadratmeter große Koje zur Verfügung. Die Auswahl der dort präsentierten Werke und die Gestaltung der Koje liegen in der Hand der Künstlerinnen und Künstler.

Ziel des Programms ist es, Aufmerksamkeit für noch nicht am Markt etablierte künstlerische Positionen zu erzeugen, die Zusammenarbeit von Galerie und KünstlerIn zu intensivieren, einen Zugang zum Kunstmarkt zu eröffnen und die langfristige Zusammenarbeit von Galerie und KünstlerIn zu befördern.

Von der Deutschen Telekom wird der seit 2008 vergebene "Art Award for NEW POSITIONS" in diesem Jahr gestiftet. Aus allen NEW POSITIONS des Förderprogramms nominiert eine Jury aus KuratorInnen und KunstkritikerInnen während der Messe die Preisträgerin oder den Preisträger. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert, die in eine Einzelausstellung in der Kölner artothek und einen monographischen Ausstellungskatalog fließen.

Für das Programm „Junge Künstlerinnen und Künstler auf der ART COLOGNE – NEW POSITIONS 2014“ wurden folgende 20 Künstlerinnen und Künstler nominiert:

Andrew Beck *1987	Galerie Luis Campaña, Berlin
Paul Czerlitzki *1986	Galerie Laurent Godin, Paris
Hedwig Eberle *1977	Galerie Jahn, München
Jean-Pascal Flavien *1971	Galerie Catherine Bastide, Brüssel
John Aaron Frank *1985	Galerie Lange + Pult, Zürich
Tobias Hantmann *1976	Galerie Bernd Kugler, Innsbruck
Annika Kahrs *1984	Produzentengalerie Hamburg
Jan Kämmerling *1977	Galerie Jean Brolly, Paris
Sam Keogh *1985	Kerlin Gallery, Dublin
Felix Kultau *1984	fiebach, minninger, Köln
Jonas Maas *1985	Figge von Rosen Galerie, Berlin/Köln
Lada Nakonechna *1981	Galerie EIGEN + ART, Berlin/Leipzig
Elizabeth Neel *1975	Susanne Vielmetter. LA Projects, Los Angeles
Daniel Schubert *1984	Galerie Gebr. Lehmann, Dresden
Rayyane Tabet *1983	Galerie Sfeir-Semler, Hamburg/Beirut
Jenni Tischer *1979	Galerie Krobath, Wien/Berlin
Hannelore Van Dijck *1986	Galerie Zink, Berlin
Natalia Załuska *1984	Christine König Galerie, Wien
FORT (Jenny Kropp *1978, Alberta Niemann *1982)	
	Galerie Elisabeth & Klaus Thoman, Wien/Innsbruck

Von den angenommenen Künstlerinnen und Künstlern werden 10 von Galerien mit einem Standort in Deutschland vertreten und 9 von Galerien mit Hauptstandort im Ausland; es werden 9 Künstlerinnen und 11 Künstler gefördert, 14 von ihnen leben überwiegend in Deutschland, weitere 6 von ihnen leben überwiegend im Ausland.

Weitere Informationen:

BVDG Bundesverband Deutscher  
Galerien und Kunsthändler e.V.

Silvia Zörner

T +49 30 – 263 922 980

F +49 30 – 263 922 985

zoerner@bvdg.de